Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Sonntag, 15.11.2026, 11:22 Uhr

Montagmorgen örtlich Glätte. Gebietsweise Windböen, Bergland Sturmböen. In der Nacht zum Montag im Bergland örtlich Glätte.

Wetter- und Warnlage:
Der Zwischenhocheinfluss wird abgebaut und ein erster schwacher Tiefausläufer erreicht am heutigen Sonntag die Region. Dieser leitet bis weit in die neue Woche einen relativ milden, zeitweise windigen und wechselhaften Witterungsabschnitt ein.

GLÄTTE:
Am Montagmorgen in den Kammlagen des Erzgebirges vorübergehend Glätte durch gefrierenden Regen nicht ausgeschlossen.

STURM/WIND:
Am Sonntag im oberen Bergland sowie in Ostsachsen Windböen um 55 km/h (Bft 7) aus Süd, zeitweise auch einzelne stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8).
Auf dem Fichtelberg in der Nacht zum Montag aufkommende Sturmböen zwischen 70 und 85 km/h (Bft 8-9) aus Süd.
Am Montag im Tagesverlauf von Süd auf Südwest bis West drehender Wind. Dabei allgemein Windböen bis 60 km/h (Bft 7), Bergland Sturmböen um 70 km/h (Bft 8), Fichtelberg bis 85 km/h (Bft 9). Montagabend nachlassende Böigkeit.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Sachsen
Glätte: wahrscheinlich
Glätteart: gefrierender Regen
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Kammlagen Erzgebirge bis ins Zittauer Gebirge

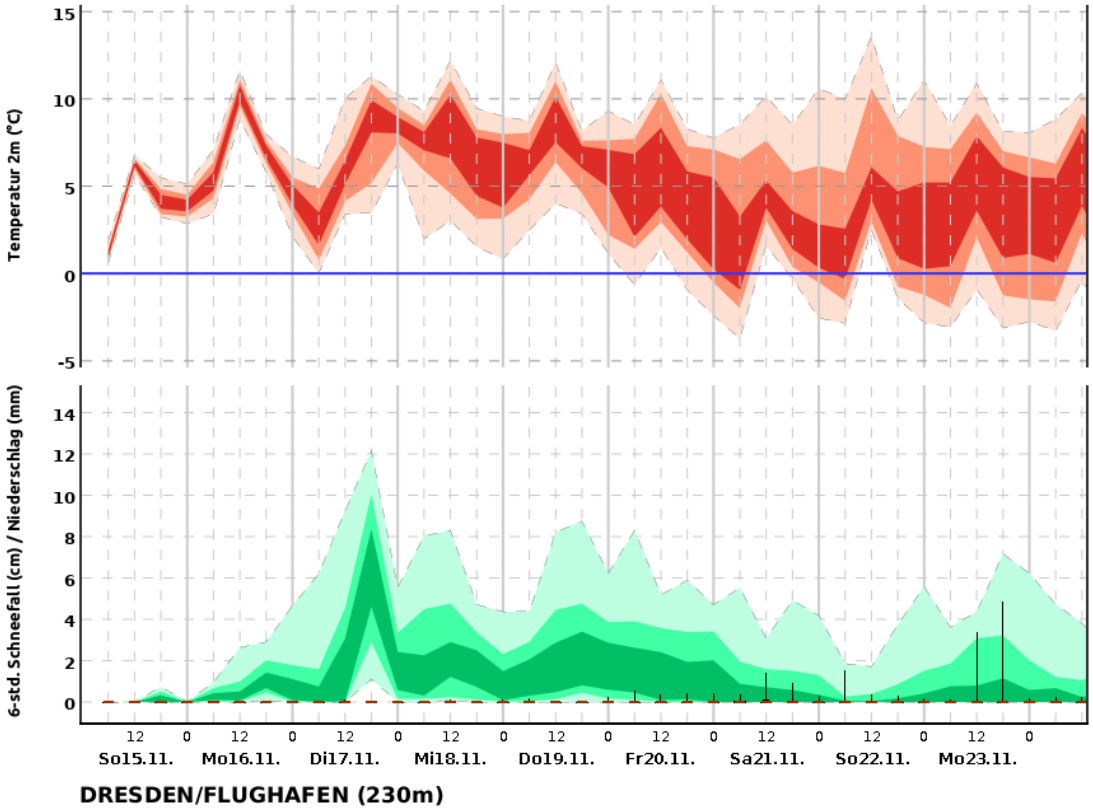
Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Sachsen
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

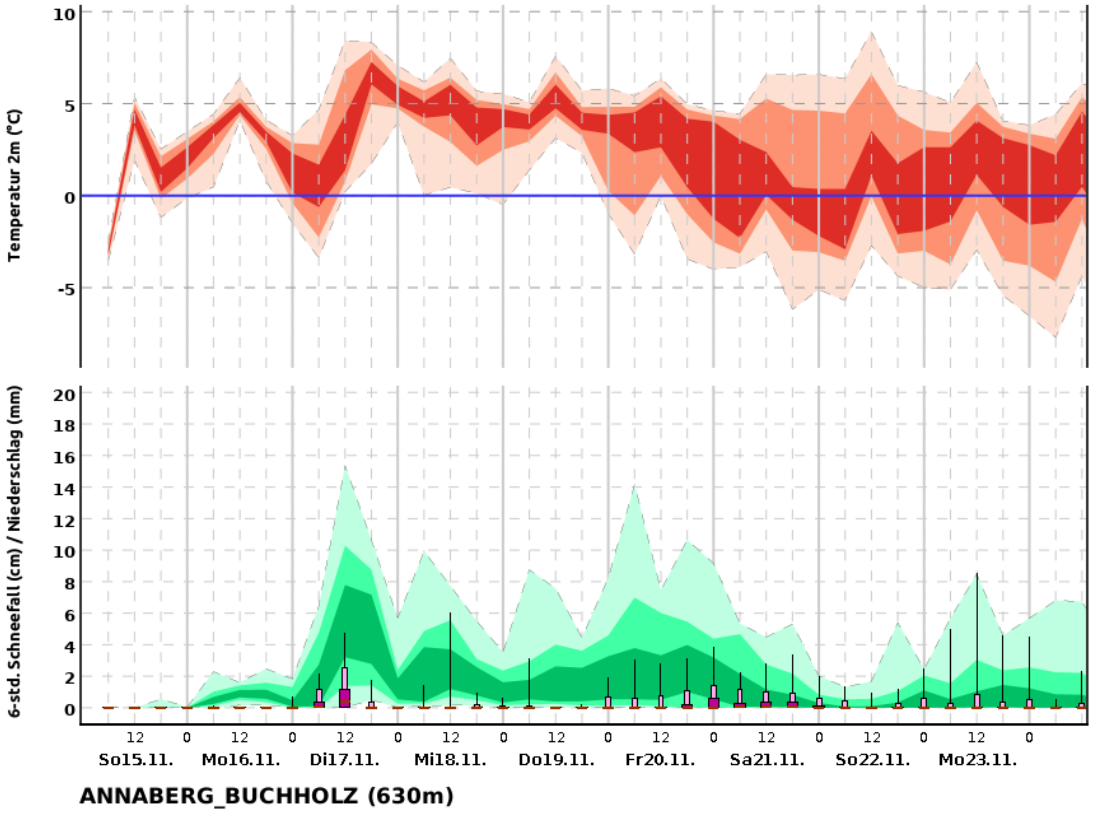
Weitere Warnentwicklung:
STURM/WIND:
Am Dienstag im Tagesverlauf Windböen, Kammlagen weiterhin Sturmböen. Nachfolgend bis in den Mittwoch weiterhin windig. Die Entwicklung ist diesbezüglich noch sehr unsicher.

GEWITTER/STURM:
Ab Dienstagnachmittag und -abend mit Kaltfrontpassage vereinzelt Gewitter mit Graupel und Sturmböen möglich.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



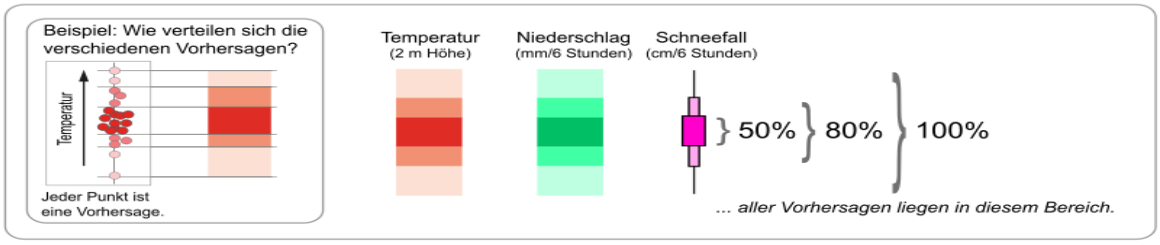
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Sonntag, 15.11.2026, 20:30 Uhr
Hinweis:
Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, S. Kaminski